Geschichte · Klasse 8

Reformation und Konfessionalisierung · Niveau schwer · ca. 45 Minuten · lehrplangeprüft Sachsen-Anhalt

Material

Luthers Kritik am Ablass wurde durch den Buchdruck verbreitet. Fürsten, Städte und Untertanen entschieden sich für verschiedene Bekenntnisse; Konflikte und neue Bildungsimpulse folgten.

Aufgaben

1. Formuliere eine leitende Problemfrage oder Hypothese.

2. Analysiere den Zusammenhang mit Fachbegriffen und mindestens zwei Materialbelegen.

3. Prüfe Perspektive, Reichweite und Grenzen der Schlussfolgerung.

4. Entwickle eine begründete Gegenposition und wäge sie ab.

5. Fälle ein kriteriengeleitetes Urteil: Erkläre, warum eine neue Idee ohne Verbreitungswege weniger Wirkung erzielt hätte.

Vollständige Lösungen und Selbstkontrolle

Geschichte · Klasse 8 · Reformation und Konfessionalisierung

1. Mögliche Problemfrage: Wie lässt sich der Zusammenhang zwischen „Reformation“ und „Konfession“ erklären und beurteilen?

2. Analyse: Der Buchdruck beschleunigte die Verbreitung der Kritik. Verschiedene Bekenntnisse prägten Politik und Alltag. Zusammengenommen zeigen die Belege: Religiöse Ideen, Medien und politische Interessen verstärkten einander.

3. Die Schlussfolgerung ist durch die beiden Materialangaben gestützt, bleibt aber auf deren Perspektive und Umfang begrenzt. Für eine weitergehende Aussage wären zusätzliche Quellen, Vergleichsdaten oder Gegenbeispiele nötig.

4. Begründete Gegenposition: Die beiden Befunde erlauben auch eine vorsichtigere Gewichtung, weil nicht alle Ursachen und Folgen im Material genannt werden. Sie überzeugt jedoch nur, wenn sie der Buchdruck beschleunigte die Verbreitung der Kritik. und verschiedene Bekenntnisse prägten Politik und Alltag. ausdrücklich berücksichtigt.

5. Musterurteil zu „Erkläre, warum eine neue Idee ohne Verbreitungswege weniger Wirkung erzielt hätte.“: Maßgeblich sind Materialbezug, fachliche Plausibilität und die Folgen für die Beteiligten beziehungsweise den Raum. Unter diesen Kriterien gilt: Religiöse Ideen, Medien und politische Interessen verstärkten einander. Abweichende Urteile sind tragfähig, wenn sie beide Belege und eine begründete Gegenposition einbeziehen.

Lösung auch online
https://uebungsblaetter.sekundarschule-ausleben.de/loesungen/lehrplanabgleich/geschichte/8-060.html

Erst bearbeiten, dann prüfen. Fachlich gleichwertige, belegte Formulierungen gelten ebenfalls.